

Dietzhöhlztaler Weihnachtsmarkt lockt Jung und Alt

Vereine bringen schöne vorweihnachtliche Stimmung rund ums „Kapellechen“



Punkt 12 Uhr eröffnete der Posaunenchor Rittershausen das vorweihnachtliche Treiben rund um die historische Johanneskapelle.

DIETZHÖLZTAL-EWERSBACH. Selbst der dauerhafte Nieselregen hielt die vielen Besucher nicht ab, einen schönen Nachmittag rund um die historische Johanneskapelle zu genießen. „Dieser Weihnachtsmarkt ist für mich der schönste überhaupt, hier treffe ich Freunde und Bekannte, die ich manchmal das ganze Jahr nicht gesehen habe“, so eine Ewersbacherin, die mit Pudelmütze und dicker Jacke bestens vorbereitet war. Dietzhöhlztaler Vereine, Gruppierungen und Kreative sorgen mit selbst gemachten kulinarischen Leckereien zu familienfreundlichen Preisen, guter Unterhaltung und schönen handwerklichen Produkten für den großen Erfolg.



Bürgermeister Andreas Thomas (l.) eröffnet zusammen mit den Moderatoren Simon Birr (Mitte) und Elias Reeh den Dietzhöhlztaler Weihnachtsmarkt.

Traditionell eröffnet der Posaunenchor Rittershausen mit Dirigent Karl-Friedrich Paul musikalisch den Weihnachtsmarkt und stimmt auf die Adventszeit ein. Gefolgt von den Kindern der Klassen 3a und 4b der Ewersbacher Jung-Stilling-Schule, die auch schon seit Jahren die Besucher mit ihren Liedern und ihrer Performance hervorragend unterhalten. Dafür gab es natürlich großen Applaus.



aCHORD Rittershausen präsentierte schöne Weihnachtslieder.

Bürgermeister Andreas Thomas begrüßte die Besucher und bedankte sich bei allen Mitwirkenden sowie bei Steffi Becker aus dem Rathaus für die gute Organisation. Ebenso dankte er der Mannschaft des Bauhofs, die alles rund um die Johanneskapelle aufgebaut hat. Auch galt sein Dank Pascal Speck, der die Technik betreute und für den guten Sound sorgte, sowie der Firma Geppert, die mit ihrem Lkw eine „trockene“ Bühne bereitstellte. „Immer wenn in Dietzhöhlztal etwas zu feiern ist, kommen viele zu-



sammen und wirken ganz toll mit“, lobte der Rathauschef den guten Zusammenhalt in der Gemeinde.

Passend zum Nikolaustag kam der Nikolaus mit einem Sack voller Süßigkeiten. Da durften die Kinder hineingreifen und sich etwas herausholen.



Im coolen Outfit präsentierten die Kinder der Ewersbacher Grundschule – professionell und mit viel Spaß – ihre coole Musik.



Neben Gospel songs, die der Gospelchor der FeG Ewersbach darbot, luden sie die Weihnachtsmarktbesucher zum Mitsingen bekannter Weihnachtslieder ein.



Eine große Auswahl handwerklich hergestellter Weihnachtsgeschenke gab es beim Kreativmarkt in der Johanneskapelle.

Insgesamt 21 Vereine, Gruppierungen, Parteien sowie 11 Kreative präsentierten sich mit ihren kulinarischen Leckerbissen und handgemachten Produkten den Besuchern. Darunter gab es fünf Vereine, die zum ersten Mal teilnahmen: Der neue „Förderkreis Begegnungsstätte Rittershausen“, der neue „Kulturverein Strassebersbach“, die „Diakoniestation Dietzhöhlztal-Eschenburg“, das „Pflegezentrum Bethanien Kronberg“ und der „Völkerverbindende Brückenkreis“.

Schon kurz nach 15 Uhr waren alle 3500 Lose für die Tombola mit mehr als 100 Preisen ausverkauft. Immerhin lockten Hauptgewinne wie eine Playstation 5, ein Eufy Saug-Wischroboter und ein Samsung Tablet.

Bilder + Text: Jürgen Reichel



Ein Höhepunkt des Weihnachtsmarktes ist das Kinder-Basteln der FeG Ewersbach, das in der Jung-Stilling-Schule stattfand.



Taiyaki, eine süße, waffelähnlich japanische Spezialität, gab es beim Völkerverbindenden Brückenkreis.



Prof. Dr. Andreas Heiser (Rektor der Theologischen Hochschule Ewersbach) überreichte persönlich die leckeren Pancakes, die seine Studenten gebacken hatten.



Die kulinarischen Leckerbissen vom Weihnachtsmarkt konnten im geheizten Zelt der SG Dietzhöhlztal genossen werden.



Losfee Mia (Mitte) zog die Lose für die über 100 Tombolapreise und Levin (r.) gab die Nummern bekannt, während Simon Birr den dazugehörigen Preis präsentierte.